



Foto: Pixabay

Alternative Kommunalpolitik 1/2022

- 07 Kommentar | Neuer Koalitionsvertrag
Grün für ländliche Räume
Jens Marco Scherf
- 08 **Nachrichten**
- 14 **Tipps** | Anträge, Broschüren, Links
- 16 **Verkehrsmeldungen**
- 17 Verkehrs-Konsens in Würzburg
Fast alle unter einem (Bischofs-)Hut
Eva Trapp
- 18 Kommunale Haushalte 2021
Bleibt alles anders
Wolfgang Pohl
- 21 Neue Kommunalrichtlinie
Alle Zeichen auf Klimaschutz
Anna-Lena Deuerling
- 22 Initiative Ladenliebe in Aachen
Herzmassage für die Innenstadt
Kai Hennes, Daniela Karow-Kluge und Sibylle Keupen
- 24 Kommunales Start-up-Ökosystem
Do it yourself
Matthi Bolte-Richter
- 27 **Schwerpunkt** | **Wohnen** ▶
- 48 Fortschreibung Karlsruher Klimaanpassungsstrategie
Wider den Hitzestress
Bettina Lisbach
- 50 Innovation und Smart Ageing in Helsinki
Einfach mal gemeinsam machen
Margaret Heckel
- 52 Partiekulturen und politische Teilhabe von Frauen
Von Parität weit entfernt
Helga Lukoschat
- 54 Mein Recht als Ratsmitglied
Fragerecht
Wilhelm Achelpöhler
- 56 **Rezensionen**

Schwerpunkt | Wohnen

- 28 Kommunen und Wohnungswirtschaft | Partnerschaft mit Hindernissen**
Über die Wohnungsfrage wird seit Jahren kontrovers debattiert und jedes politische Lager präferiert seine eigenen Lösungen. Kommunale Wohnungspolitik steht aber auf vielen instrumentellen Füßen und lässt sich nur als Gemeinschaftsaufgabe umsetzen – zusammen mit dem gesamten Spektrum der Wohnungswirtschaft.
Franciska Frölich von Bodelschwingh und Ricarda Pätzold
- 31 Kommunale Bodenvorratspolitik in Münster und anderswo | Zwischen Gewinn und Gemeinwohl**
Gemeinden sollen für neue Wohnungen sorgen, vor allem für solche, die für Normalverdienende bezahlbar sind. Der Beitrag zeigt, welche Instrumente sie nutzen können und welche Schwierigkeiten sie zu überwinden haben. Das Baulandmobilisierungsgesetz macht jedenfalls Hoffnungen auf eine wirksamere kommunale Bodenvorratspolitik.
Gerhard Joksch
- 34 Flächen- und Fachkräftemangel in München | Werkwohnungen helfen beim „Kampf um die Köpfe“**
Damals wie heute ist die Wohnungsfrage auch ein Faktor im Wettbewerb um gute Auszubildende und qualifiziertes Fachpersonal. In einer stetig wachsenden Stadt mit wenigen freien Flächen und enormen Bodenpreisen stehen Arbeitgeber*innen mit in der Verantwortung, ausreichend Wohnraum bereitzustellen.
Anna Hanusch
- 36 Wohnungsbau auf Supermärkten | Eine vielversprechende Idee – aber schwierig umzusetzen**
Warum stockt man eingeschossige Supermärkte nicht auf und schafft hier zusätzlichen Wohnraum? Zahlreiche größere Städte verfolgen diese Idee, gerade in hochverdichteten Innenstadtlagen. Doch in der Realität sind zumindest schnelle Erfolge kaum zu erzielen. – Ein provozierender Beitrag aus der Berliner Praxis.
Oliver Schruoffeneger
- 40 Provisorisches Wohnen für Betroffene der Flutkatastrophe im Ahrtal | Alles weg – wohin jetzt?**
Manche Bewohner*innen haben in der Nacht vom 14. auf den 15. Juli 2021 ihr ganzes Haus verloren. Bei vielen war das Erdgeschoss samt Küche und Wohnzimmer oder nur der Keller betroffen. Doch die Feuchtigkeit verteilte sich im ganzen Haus und machte es auch unbewohnbar. Wo wohnen diese Menschen aktuell?
Claudia Schmitz, Verena Örenbas und Kristina Schmidt
- 42 Suffizienz-Modellprojekt Ecovillage Hannover | Tiny Living statt Tiny Houses**
Wohnungen für alle Schichten, gemeinschaftliches Leben und ein möglichst geringer ökologischer Fußabdruck: Aus der Ursprungsidee einer Tiny House-Siedlung entsteht am Stadtrand von Hannover ein urbanes Ökodorf.
Hans Mönninghoff
- 44 Heidelbürger Wohnkumpane in Gelsenkirchen | Vom Gemeindehaus zum Wohnprojekt**
„Wenn nich’ hier, wo sonz?“ – Eine Gelsenkirchener Wohngruppe wurde in der Heidelberger Straße im Stadtteil Ückendorf fündig: Dort wartete ein knapp 1.200 Quadratmeter großes Grundstück samt Gemeindehaus auf neue Ideen.
Christoph Lammert und Volker Wilke
- 45 Das Mietshäuser Syndikat | Selbst kaufen, Spekulation verhindern**
Häuser und Grundstücke als Gemeingut sanieren, bewohnen und verwalten – diese Idee ist nicht neu. Wohnungsgenossenschaften tun dies seit dem 19. Jahrhundert. Etwas anders funktioniert das Mietshäuser Syndikat, eine operative Dachorganisation für Wohnprojekte.
Herbert Klemisch